



www.nordseetourismus.de/Tanja Weinkötter



Tourismusverein Friedrichstadt und Umgebung e.V.

6 Tage *Einmalige Erlebnisse in Nordfriesland*

1. Tag: Anreise

Anreise nach Husum. Mit seinen bunten Giebelhäusern und dem malerischen Binnenhafen hat die heimliche Hauptstadt Nordfrieslands kaum noch etwas gemein mit der "Grauen Stadt am Meer" Theodor Storms. Ihr Hotel befindet sich zentral in der Innenstadt gelegen. Nach dem Abendessen erwartet Sie der Husumer Nachtwächter zu einem stimmungsvollen Spaziergang durch die abendliche Stadt.

2. Tag: Schifffahrt Seehundsbänke und Insel Pellworm

Per Schiff gelangen Sie durch den Nationalpark Schleswig Holsteinisches Wattenmeer auf die Insel Pellworm. Während der Fahrt passieren Sie die Seehundsbänke und haben, wenn es der Gezeiten-

stand erlaubt, einen Blick auf die Meeresbewohner. Auf Pellworm machen Sie eine Inselrundfahrt, besuchen die Kirche und den Leuchtturm. Sie haben dann noch Zeit zur freien Verfügung, bevor Sie das Schiff zurück zum Festland bringt. Bei der Rückfahrt über Nordstrand halten Sie am reetgedeckten Pharisäerhof und lernen dort das namensgebende Getränk und die Geschichte, die sich darum rankt genauestens kennen.

3. Tag: Mit der Kutsche über den Meeresboden

Etwa dort, wo bei einer gewaltigen Sturmflut im 14. Jahrhundert die Stadt Rungholt versank, liegt heute die winzige Hallig Südfall. Nur zwei Menschen leben auf Südfall, welche nur bei Niedrigwasser mit der Kutsche erreicht werden kann. Mit 2 PS statten Sie der Hallig einen Besuch ab und erfahren dabei einiges über das Leben im Niemandsland zwischen Küste und Nordsee. Dabei fahren Sie durch die Schutzzone 1 des UNESCO Weltnaturerbes Wattenmeer. Den Rest des Tages haben Sie zu freien Verfügung in Husum.

4. Tag: Seehundsbänke mit Seetierfang

Die Eiderfahrt startet morgens ab dem Tönninger Hafenbecken. Während der Fahrt wird eine Schleppnetz ausgeworfen und Sie haben Gelegenheit, einige Nordseebewohner direkt kennen zu lernen, bevor sie wieder in ihr Element zurückkehren. Ein weiterer Höhepunkt ist die Schleusung durch das Eidersperrwerk. Nationalpark-Ranger, Gästeführer, NABU-Mitarbeiter und die Schiffscrew erklären Ihnen das Fahrtgebiet und das Fangergebnis. Gerne werden Ihre Fragen beantwortet, bevor es dann nach Tönning zurück geht. In Tönning besuchen Sie das Multimar Wattforum. Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt des Nationalpark Wattenmeer. Auch "anfassen" ist erlaubt!

5. Tag: Seehundstation, Friedrichstadt

Der Bestand an Seehunden und Kegel-



www.nordseetourismus.de/lehnerfoto.de



Günter Pump/www.nordseetourismus.de



www.nordseetourismus.de/Tanja Weinkötter



Kur- und Tourismusservice Pellworm